

ALLPAX



Tisch-Schrumpfsystem 450 / 600

Anleitung

Artikelnummer: 10001603 & 10001605

Inhaltsverzeichnis

01. Einführung	4
01.1 Vorwort	4
01.2 Verwendungszweck der Maschine	5
01.3 Haftung und Gewährleistung	5
02. Merkmale und Anwendung	6
02.1 Leistungsmerkmale	6
02.2 Anwendungsbereiche	6
03. Sicherheitshinweise	7
03.1 Grundlegende Sicherheitshinweise	7
03.3 Hinweise zum Schutz des Gerätes	9
03.4 Bestimmungsgemäße Verwendung	10
03.5 Haftungsausschluss	10
04. Bauteilübersicht und Komponentenlegende	11
05. Inbetriebnahme und Bedienung	12
05.1 Vorbereitung	12
05.2 Einrichten der Folie	12
05.3 Arbeitsprozess und Einstellung	12
06. Wartung und Austausch von Verschleißteilen	14
06.1 Austausch des Heizdrahtes (Schweißdraht)	14
06.2 Austausch des Teflonbandes	15
06.3 Einstellung des Endschalters (Mikroschalter)	15
07. Service	16

08. Garantie und Gewährleistung.....	16
09. CE und Normen.....	16
10. Technische Daten.....	17
10.1 Tisch-Schrumpfsystem 600.....	17
10.2 Tisch-Schrumpfsystem 450.....	18

01. Einführung

01.1 Vorwort

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres Tisch-Schrumpfsystems.

Diese Anleitung dient der korrekten Installation, Inbetriebnahme und Pflege der folgenden Modelle:

+ **10001603** Tisch-Schrumpfsystem 600

+ **10001605** Tisch-Schrumpfsystem 450

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit der Montage beginnen. Achten Sie insbesondere auf die Sicherheitshinweise, um einen reibungslosen und sicheren Betrieb Ihres Gerätes zu gewährleisten.

Zur Wartung und dem Austausch gängiger Verschleißteile finden Sie unter folgender Artikelnummer oder unter folgendem QR-Code unsere Wartungssets.

+ **10006845** Wartungs-Set für Folienschweißgeräte PTHW-ISC-600

+ **10006844** Wartungs-Set für Folienschweißgeräte PT-WS-ISC450

**Passend für Artikel
10001603**



<https://www.allpax.de>

**Passend für Artikel
10001605**



<https://www.allpax.de>

01.2 Verwendungszweck der Maschine

Die von Ihnen erworbene Infrarot-Schrumpfverpackungsmaschine ist ein modernes und effizientes Verpackungssystem.

Das Gerät kann separat als Siegelschneidemaschine betrieben werden. Für den vollständigen Schrumpfprozess wird es jedoch in Kombination mit einem externen Heißluftgebläse eingesetzt.

Das System ist kompatibel mit gängigen Schrumpffolien wie:

- + PVC
- + PP
- + Weitere standardisierte Schrumpffolien

01.3 Haftung und Gewährleistung

- + Dieses Handbuch wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Für mögliche Fehler oder Missverständnisse, die sich aus der Lektüre ergeben, übernimmt der Hersteller keine Haftung.
- + Der Hersteller haftet nicht für Schäden oder Funktionsstörungen, die durch die Nichtverwendung der von uns spezifizierten Originalersatzteile verursacht werden.
- + Der Hersteller behält sich das Recht vor, technische Parameter oder Komponenten des Produkts ohne vorherige Ankündigung zu ändern.
- + Alle Rechte an diesem Handbuch liegen beim Hersteller. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist ohne unsere schriftliche Genehmigung untersagt. Bei Zuwiderhandlung behält sich das Unternehmen das Recht vor, rechtliche Schritte einzuleiten.
- + Bitte lesen und verstehen Sie dieses Handbuch sorgfältig und vollständig, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
- + Bei jeglichen Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich bitte direkt an den Hersteller oder Ihren Fachhändler.

02 Merkmale und Anwendung

02.1 Leistungsmerkmale

Das Tisch-Schrumpfsystem (Siegelschneidemaschine) zeichnet sich durch folgende Merkmale aus:

- + **Optimale Konstruktion:** Durchdachter und robuster Aufbau.
- + **Zuverlässigkeit:** Hohe Betriebssicherheit.
- + **Effizienz:** Erzielt hohe Arbeitsgeschwindigkeiten.
- + **Ergonomie:** Einfache Bedienung und Wartung.
- + **Design:** Ansprechendes und kompaktes Design.

02.2 Anwendungsbereiche

Aufgrund seiner hohen Vielseitigkeit und Effizienz kann das System in zahlreichen Branchen eingesetzt werden, darunter:

- + **Konsumgüter:** Lebensmittel, Getränke, Süßwaren und Kosmetika.
- + **Pharmazie:** Pharmazeutische Produkte und Medizinartikel.
- + **Technik & Handel:** Elektrische Bauteile, Hardware, Kabel und Büroartikel (Schreibwaren).
- + **Sonstiges:** Kunstgegenstände, Geschenkartikel und ähnliche.



03. Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Sicherheitshinweise vor der Inbetriebnahme sorgfältig durch. Die Nichtbeachtung kann zu schweren Verletzungen, Bränden oder irreparablen Schäden am Gerät führen.

03.1 Grundlegende Sicherheitshinweise

- + **Anschluss:** Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose (Schutzkontakt) an, deren Spannung mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmt.
- + **Beschädigungen:** Nehmen Sie das Gerät niemals in Betrieb, wenn das Netzkabel, der Stecker, das Heißluftgebläse oder das Gehäuse sichtbare Schäden aufweisen.
- + **Feuchtigkeit:** Gerät vor Nässe schützen. Bedienen Sie das Gerät niemals mit nassen Händen. Tauchen Sie das Gerät oder das Heißluftgebläse niemals in Wasser.
- + **Wartung:** Vor Reinigungs-, Wartungs- oder Reparaturarbeiten (z. B. Wechsel des Schweißdrahtes) muss der Netzstecker gezogen werden und das Gerät ggf. abkühlen.

GEFAHR: ELEKTRISCHER SCHLAG!

Das Gerät wird mit Netzspannung betrieben. Unsachgemäßer Umgang kann lebensgefährlich sein.

- + **Heiße Oberflächen:** Berühren Sie niemals den Schweißdraht unmittelbar nach dem Siegelvorgang. Auch die Düse des Heißluftgebläses wird extrem heiß.
- + **Abkühlphase:** Lassen Sie das Gerät und insbesondere das Heißluftgebläse nach dem Betrieb vollständig abkühlen, bevor Sie Zubehör wechseln oder das Gerät verstauen.

- + **Brandgefahr:** Richten Sie das Heißluftgebläse niemals auf brennbare Materialien (Papier, Karton, brennbare Flüssigkeiten). Lassen Sie das eingeschaltete Gebläse niemals unbeaufsichtigt.
- + **Unterlage:** Stellen Sie das Gerät nur auf einer hitzebeständigen, ebenen und stabilen Arbeitsfläche auf.

⚠️ WARNUNG: VERBRENNUNGS- UND BRANDGEFAHR!

Sowohl der Schweißbalken als auch das mitgelieferte Heißluftgebläse erzeugen sehr hohe Temperaturen und halten diese auch noch längere Zeit nach Benutzung.

Fassen Sie den Schweißbalken und das Heißluftgebläse nicht unmittelbar nach der Benutzung an.

- + **Belüftung:** Sorgen Sie am Arbeitsplatz stets für eine gute Belüftung.
- + **Überhitzung vermeiden:** Stellen Sie die Schweißzeit (Timer) und die Temperatur des Heißluftgebläses nur so hoch wie nötig ein. Ein Verbrennen der Folie kann je nach Material gesundheitsschädliche Dämpfe freisetzen.
- + **Atemschutz:** Atmen Sie entstehende Dämpfe nicht direkt ein.

⚠️ WARNUNG: GESUNDHEITSGEFAHR DURCH DÄMPFE!

Beim Schrumpfen und Schweißen von Kunststofffolien können bei unsachgemäßer Handhabung Dämpfe entstehen.

- + **Quetschgefahr:** Achten Sie beim Herunterdrücken des Schweißarms darauf, dass sich keine Finger zwischen Schweißbalken und Auflagefläche befinden.
- + **Haare und Kleidung:** Binden Sie lange Haare zusammen und tragen Sie keine weite Kleidung, die in das Heißluftgebläse geraten oder den heißen Schweißdraht berühren könnte.

03.3 Hinweise zum Schutz des Gerätes

Um die Lebensdauer Ihres Tisch-Schrumpfsystems zu maximieren und Verschleiß zu minimieren, beachten Sie bitte folgende Punkte:

- + Stellen Sie den Timer (Schweißzeitregler) immer auf den niedrigstmöglichen Wert ein, der gerade noch für eine saubere Trennnaht ausreicht.
- + Eine dauerhaft zu hoch eingestellte Zeit führt zum schnellen Reißen des Schweißdrahtes und Verbrennen des Teflonbandes.
- + Das Teflonband über dem Schweißdraht und auf der Auflagefläche verhindert das Festkleben der Folie.
- + Reinigen Sie es regelmäßig von Folienresten (nur im kalten Zustand, keine scharfen Gegenstände verwenden).
- + Ersetzen Sie beschädigte oder verbrannte Teflonbänder sofort, um Kurzschlüsse am Schweißdraht zu vermeiden.
- + Achten Sie darauf, dass die Lufteinlassöffnungen am Griff des Gebläses niemals verdeckt sind (Überhitzungsgefahr des Motors).
- + Legen Sie das heiße Gebläse nur in die dafür vorgesehene Halterung ab.
- + Schneiden Sie nicht mit Messern oder scharfen Gegenständen auf der Silikon-Auflageleiste.

i HINWEIS: VERRINGERUNG DES VERSCHLEISSES

Wählen Sie die Siegelzeit generell nach dem Prinzip: „So hoch wie nötig, aber so niedrig wie möglich.“

Eine unnötig lange Schweißzeit führt zu erhöhtem Verschleiß am Heizelement und am Teflonband. Eine optimal niedrig gewählte Einstellung verlängert die Lebensdauer der Schweißeinheit erheblich.

03.4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich konzipiert für:

- + Das Verschweißen und Trennen von handelsüblichen thermoplastischen Kunststofffolien (z. B. PVC oder PP).
- + Das Schrumpfen der Folie mittels des beiliegenden Heißluftgebläses um verpackte Produkte.

Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Das Gerät ist nicht geeignet für:

- + Das Erhitzen von Lebensmitteln.
- + Den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen.
- + Den Betrieb im Freien bei Nässe.

03.5 Haftungsausschluss

Der Hersteller und der Händler übernehmen keine Haftung für Schäden an Personen, dem Gerät oder dem Packgut, die entstehen durch:

- + Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung.
- + Unsachgemäße oder nicht bestimmungsgemäße Verwendung.
- + Eigenmächtige technische Veränderungen oder Reparaturen durch nicht autorisiertes Personal.
- + Verwendung von Ersatzteilen oder Zubehör, die nicht vom Hersteller freigegeben sind.
- + Natürlichen Verschleiß von Verbrauchsmaterialien (z. B. Schweißdraht, Teflonband, Silikongummi, Heizelemente des Gebläses).

04. Bauteilübersicht und Komponentenlegende

Die folgende Tabelle listet die wesentlichen Bauteile des Tisch-Schrumpfsystems zur schnellen Orientierung auf.

HINWEIS

Der Schweißdraht und das Teflonband sind am Schweißarm verbaut. Unter dem Arm befindet sich eine Fläche zum Positionieren der Folie.



Nr.	Bezeichnung
1	Anschluss für Kaltgerätestecker
2	Führungsrollen
3	Hauptschalter
4	Drehregler Schweißzeit (Timer)
5	Folientrennstange / Spreizdorn
6	Kontrollleuchte (Siegelin)
7	Gerätesicherung (Feinsicherung)
8	Heißluftgebläse (+ Halterung)
9	Bediengriff am Schweißarm / Andruckarm

05. Inbetriebnahme und Bedienung

05.1 Vorbereitung

- + **Sichtprüfung:** Kontrollieren Sie vor dem ersten Start den festen Sitz aller Schrauben, die Unversehrtheit der elektrischen Komponenten und den Zustand des Zubehörs.
- + **Netzanschluss:** Stellen Sie sicher, dass die verwendete Steckdose ordnungsgemäß geerdet ist. Verbinden Sie anschließend das Netzkabel mit der Maschine und der Steckdose.
- + **Einschalten:** Betätigen Sie den Hauptschalter. Die Betriebsleuchte (Power) leuchtet auf und signalisiert Betriebsbereitschaft.

05.2 Einrichten der Folie

- + Legen Sie die Schrumpffolienrolle auf die Folienhalterung.
- + Führen Sie die Folie über die Führungsrollen.
- + Verwenden Sie bei Halbschlauchfolie die Folientrennstange, um die obere und untere Folienlage zu spreizen. Das Packgut wird zwischen diese Lagen eingelegt.

05.3 Arbeitsprozess und Einstellung

1. Einstellen der Schweißzeit (Über den Drehregler):

- + **Richtwert:** Beginnen Sie mit einer Einstellung zwischen 0,7–1,0 Sekunden.
- + **Feinjustierung:** Ist die Folie dicker erhöhen Sie die Zeit leicht und schrittweise, ist die Folie dünner, verringern Sie die Zeit leicht und schrittweise.

HINWEIS

Bei Schwankungen im Stromnetz kann eine Nachjustierung der Zeit notwendig sein, um gleichbleibende Ergebnisse zu erzielen.

2. Schweißvorgang:

- + Ziehen Sie die Folie mit dem Produkt auf den Siegeltisch.
- + Drücken Sie den Schweißarm am Handgriff zügig nach unten.
- + Die Kontrollleuchte leuchtet auf, solange der Schweißimpuls aktiv ist.

3. Abkühlphase (Wichtig!):

- + Sobald die Kontrollleuchte erlischt, ist der Heizvorgang beendet.
- + Halten Sie den Arm noch für 1–2 Sekunden gedrückt. Dieser Druck während der Abkühlphase garantiert eine saubere Trennnaht und eine dauerhafte Versiegelung.

4. Abschluss:

- + Lassen Sie den Arm los. Die Folie ist nun verschweißt und abgetrennt.
- + Schalten Sie die Maschine nach Arbeitsende aus und ziehen Sie bei längerer Nichtbenutzung den Netzstecker.

VORSICHT: SCHÄDEN AN DER MASCHINE!

- + **Leerlauf vermeiden:** Betätigen Sie den Schweißarm niemals ohne eingelegte Folie (Leerversiegelung). Dies führt zu einem sofortigen Überhitzen des Heizdrahtes und beschädigt das Teflonband.
- + **Reinigung:** Nach längerem Betrieb können sich Folienreste am Heizdraht sammeln. Entfernen Sie diese vorsichtig mit einem weichen Tuch (bei ausgeschaltetem, nur noch handwarmem Gerät). Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände oder chemischen Reiniger.

06. Wartung und Austausch von Verschleißteilen

Um die Betriebssicherheit und die Qualität der Siegelnähte zu gewährleisten, müssen Verschleißteile regelmäßig geprüft und bei Bedarf getauscht werden.

⚠ GEFAHR: ELEKTRISCHER SCHLAG!

Ziehen Sie vor allen Wartungs- und Austauscharbeiten zwingend den Netzstecker!

Wartungsarbeiten an der Maschine dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden, unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften dieses Handbuches.

06.1 Austausch des Heizdrahtes (Schweißdraht)

Der Heizdraht ist ein klassisches Verschleißteil aus einer Nickel-Chrom-Legierung (NiCr).

- + Lösen Sie die Befestigungsschrauben/Klemmblocke an beiden Enden des Drahtes.
- + Entfernen Sie den alten Draht.
- + Setzen Sie den neuen Heizdraht ein und ziehen Sie ihn straff.
- + Ziehen Sie die Befestigungsschrauben fest an.

⚠ WARNUNG: LOSER KONTAKT ODER LOCKERE SCHRAUBE!

Ein loser Kontakt oder eine lockere Schraube führt zu erhöhtem Übergangswiderstand, Funkenbildung und kann die Halterung verbrennen.

06.2 Austausch des Teflonbandes

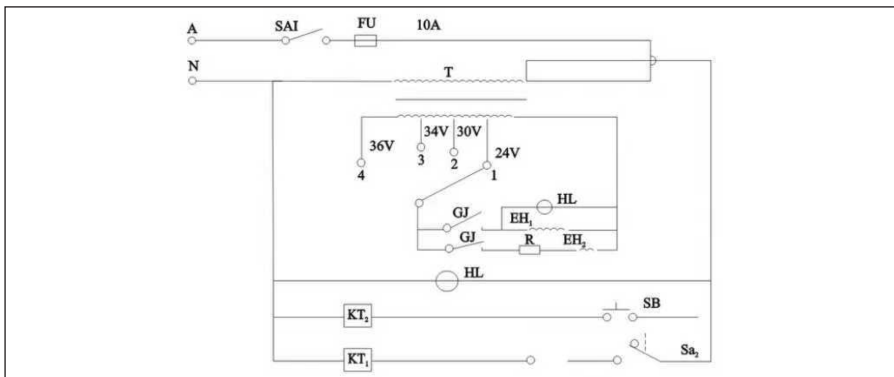
Das Teflonband schützt den Heizdraht und verhindert das Ankleben der Folie.

- + Wechseln Sie das Teflonband sofort aus, wenn es verbrannt, durchgeschauert oder rissig ist.
- + Das neue Band muss absolut flach und faltenfrei aufgeklebt werden.
- + Vermeiden Sie Überlappungen auf der direkten Schweißlinie.

06.3 Einstellung des Endschalters (Mikroschalter)

Der Schweißimpuls wird durch einen Mikroschalter ausgelöst, sobald der Arm heruntergedrückt wird (im Schaltplan als „SB“ bezeichnet). Wenn der Schweißvorgang nicht startet (kein Licht, keine Hitze) oder unzuverlässig auslöst, gehen Sie wie folgt vor:

- + Öffnen Sie vorsichtig das Gehäuse der Steuereinheit.
- + Überprüfen Sie die Position des Mikroschalters, der mechanisch vom Schweißarm betätigt wird.
- + Justieren Sie die Position so, dass der Schalter hörbar klickt, kurz bevor der Arm den Siegeltisch berührt.
- + Schließen Sie das Gehäuse wieder vollständig, bevor Sie den Stecker einstecken.



07. Service

Sollte etwas nicht zu Ihrer Zufriedenheit sein oder Fragen offen bleiben, rufen Sie uns einfach an oder schreiben uns eine E-Mail. Zusammen finden wir eine Lösung.

Telefon: +49 4961 664990

E-Mail: service@allpax.de

08. Garantie und Gewährleistung

Näheres zur Gewährleistung finden Sie in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen unter:

www.allpax.de/allgemeine_geschaeftsbedingungen

09. CE und Normen

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden EU-Richtlinien und trägt die CE-Kennzeichnung:

- + 2006/42/EC Maschinenrichtlinie**
- + 2014/30/EU Elektromagnetische Verträglichkeit**
- + 2014/35/EU Niederspannungsrichtlinie**

10. Technische Daten

10.1 Tisch-Schrumpfsystem 600



Artikelnummer	10001603
Schweißbarmlänge	600 mm
Gesamtabmessung	800 x 350 x 135 mm
Leistung	230 V/ 50 Hz/ 1000 W
Gewicht	ca. 13 kg

Heißluftgerät

Artikelnummer	10001606
Leistung	230 V / 50 Hz/ 1500 W
Temperatur	375 °C / 495 °C

10.2 Tisch-Schrumpfsystem 450

Artikelnummer	10001605
Schweißbarmlänge	450 mm
Gesamtabmessung	620 x 350 x 135 mm
Leistung	230 V/ 50 Hz/ 1000 W
Gewicht	ca. 11,5 kg

Heißluftgerät

Artikelnummer	10001606
Leistung	230 V / 50 Hz/ 1500 W
Temperatur	375 °C / 495 °C



Allpax GmbH & Co. KG

Zur Seeschleuse 14
26871 Papenburg
Deutschland

Tel.: +49 4961/664 990

E-Mail: info@allpax.de

www.allpax.de